



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

30. März 2023

Homepage, Verkehr

Wiesbaden unterstützt die Landeskampagne „Mit Abstand sicher unterwegs“

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr trägt entscheidend dazu bei, dass sich alle auf ihren Verkehrswegen wohlfühlen. Daher unterstützt die Landeshauptstadt Wiesbaden die Kampagne des Hessischen Verkehrsministeriums „Mit Abstand sicher unterwegs“, die sich für die Stärkung der Verkehrssicherheit in hessischen Kommunen einsetzt.

Ein zentrales Thema ist der richtige Überholabstand: Wer andere Verkehrsteilnehmende, die zu Fuß, mit dem E-Roller oder mit dem Rad unterwegs sind, mit einem Kraftfahrzeug überholt, muss innerorts 1,5 Meter, außerorts sogar 2 Meter Abstand halten. Damit es im Alltag noch besser gelingt, den Überholabstand richtig einzuschätzen und alle sicher unterwegs sein können, verdient das Thema besondere Aufmerksamkeit. Hier setzt die Kampagne an: Mit interaktiven Angeboten bietet sie gute Gelegenheiten für alle Bürgerinnen und Bürger, das eigene Wissen rund um den Überholabstand und weitere Verkehrsregeln auf die Probe zu stellen und Neues zu lernen.

„In unserer Stadt sind immer mehr Menschen mit dem Fahrrad oder dem E-Tretroller unterwegs. Damit sie sich auf unseren Straßen auch sicher fortbewegen können, ist es unerlässlich, dass Fahrerinnen und Fahrer von Kraftfahrzeugen beim Überholen den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand einhalten. Sollte das aufgrund der Straßenbreite nicht möglich sein, muss auf die nächste Gelegenheit gewartet werden. Die Kampagne, die auch ganz allgemein für mehr Rücksichtnahme im Straßenverkehr wirbt

und sich explizit an alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer richtet, unterstützen wir daher gerne“, erklärt Verkehrsdezernent Andreas Kowol.

Wer das eigene Wissen rund um Verkehrsregeln testen und erweitern will, kann hierfür das Quiz auf der Kampagnen-Website nutzen. Damit man sich den richtigen Abstand gut merken und ihn vor allem auch sicher anwenden kann, ruft die Kampagne außerdem zum landesweiten Kreativ-Wettbewerb auf: Wer sich künstlerisch mit dem Thema auseinandersetzt, hat die Chance auf Wertgutscheine für einen Fahrrad-Onlinehandel. Nicht nur die Einzelpersonen und Teams, die Beiträge einreichen, können gewinnen – auch die Kommune mit den meisten Einreichungen profitiert und gewinnt eine Fahrrad-Reparatursäule.

Alle Infos zur Kampagne und die interaktiven Angebote finden Sie auf der Kampagnenwebsite unter mit-abstand.de.

Zum Hintergrund der Kampagne: Mit der StVO-Novelle 2020 sind weitere Regeln für das richtige Verhalten im Straßenverkehr in Kraft getreten. Dazu gehört der Mindestüberholabstand. Denn beim Überholen entstehen Luftverwirbelungen und Sogeffekte – diese können andere Verkehrsteilnehmende aus dem Gleichgewicht bringen und sogar auf die Fahrbahn ziehen. Außerdem können Radfahrerinnen und Radfahrer aufgrund von Schlaglöchern, Seitenwind oder der natürlichen Pendelbewegung beim Radfahren nicht immer eine schmale Ideallinie einhalten. Damit Unebenheiten wie etwa Schlaglöcher problemlos umfahren werden können und auch das Ausbalancieren eines Windstoßes Radfahrerinnen und Radfahrer nicht in Gefahr bringt, ist es wichtig, dass ein ausreichender Mindestabstand beim Überholen eingehalten wird. Durch die StVO-Novelle 2020 wird ein Überholabstand von 1,5 Metern (innerorts) und 2 Metern (außerorts) zwischen Kraftfahrzeugen und anderen Verkehrsteilnehmenden festgeschrieben.

+++